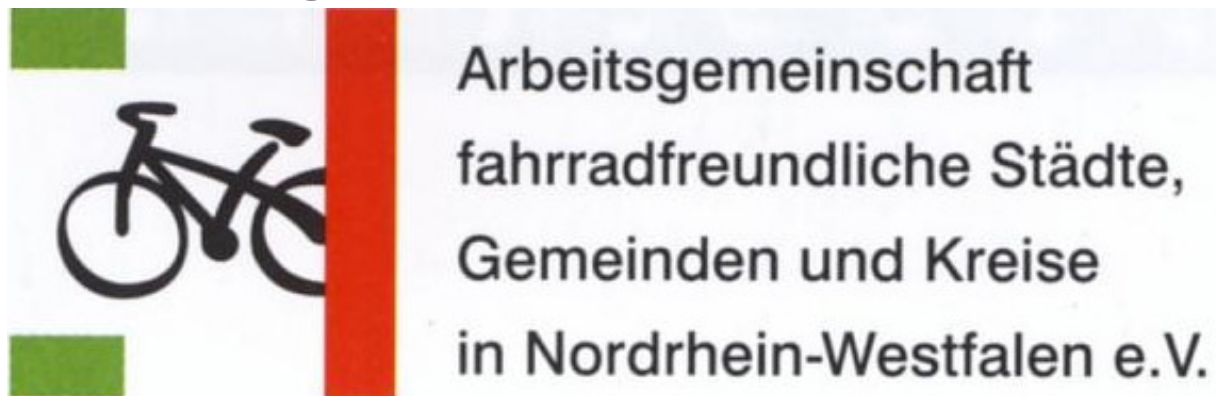


► Der Weg des Kreises Unna zur Mitgliedschaft in der



***Mündlicher Bericht im Rahmen der
Sitzung des Ausschusses für Planung
und Verkehr am 17.11.2009***

► Wesentliche Schritte zur AGFS-Mitgliedschaft

- 16.09.2008** Beschluß des Ausschusses: Antrag soll gestellt werden
 - 26.11.2008** Vortrag des Vertreters des MBV Herrn Peter London zum Thema „Fahrradfreundliche Städte, Gemeinden und Kreise“
 - 26.06.2009** Versand des Antrages des Kreises Unna an das MBV und an die AGFS-Geschäftsstelle
 - 26.08.2009** Vorprüfung durch kleine Kommission des Landes
 - 08.09.2009** Beschluß des Kreistages (Willenserklärung: Mitgliedschaft in der AGFS)
 - 26.10.2009** Bereisung des Kreises Unna durch die Auswahlkommission des Landes
 - 19.02.2010** 13.00 Uhr, Kreishaus Unna: Feierliche Zeremonie der Unterzeichnung der Mitgliedsurkunde mit H. Minister Lienenkämper
-

Bereisung durch Auswahlkommission



08.12.2009 | Koordinierungsstelle für Planungsaufgaben

Bereisung durch Auswahlkommission



► Vortrag gegenüber der Auswahlkommission des Landes am 26.10.2009



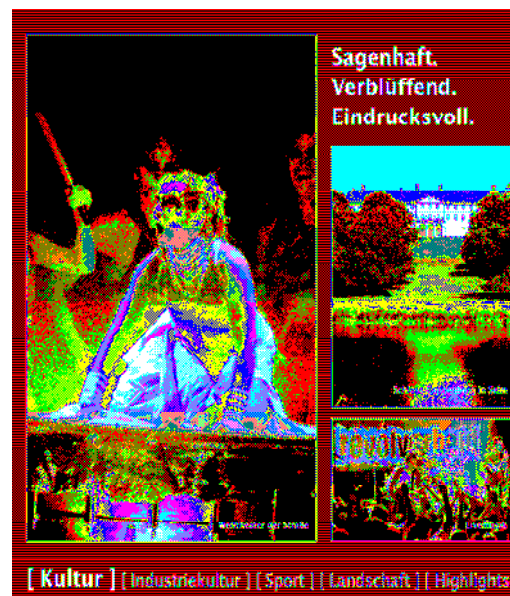
Strategische Ziele des Kreises Unna

- ▶ Die feine grüne Mitte
- ▶ Region der kurzen Wege
 - ▶ Förderung des Radverkehrs und des ÖPNV
 - ▶ ...



Vielfalt

- ▶ Auf einer Fläche von 542,7 km² Spannung zwischen industrieller Vergangenheit, Kultur und attraktiver Landschaft

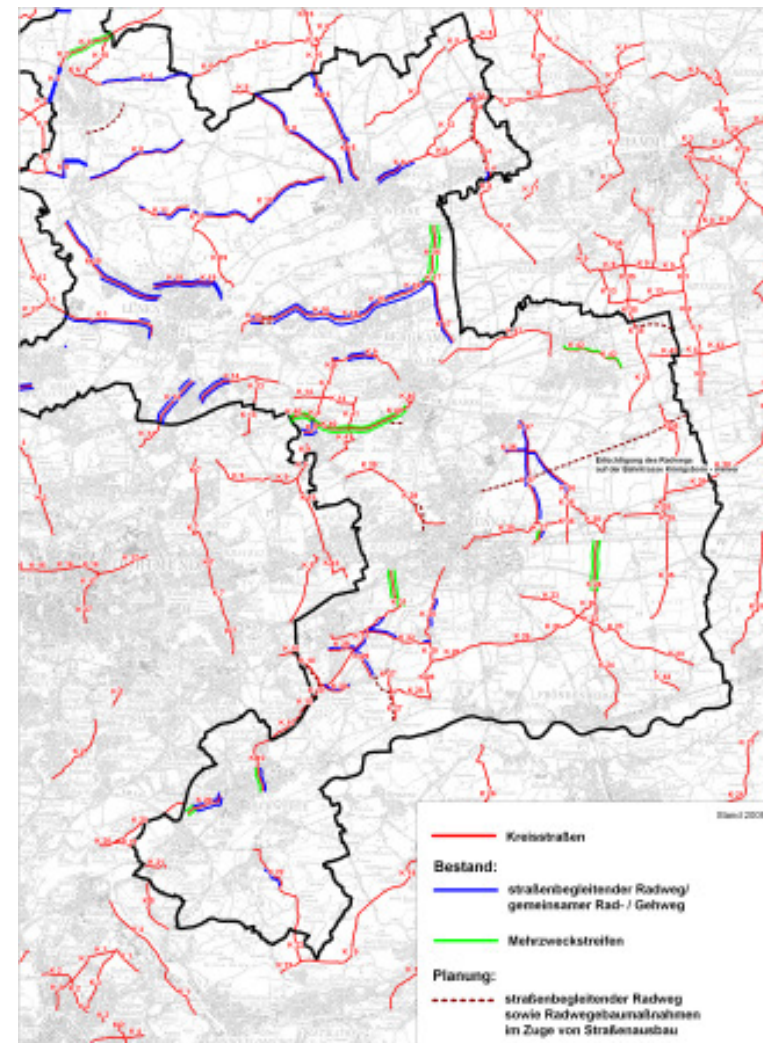


Kooperation, Koordinierung und Moderation

- ▶ traditionell gute Kooperation mit den Städten und Gemeinden, dem ADFC und weiteren Akteuren
- ▶ Arbeitskreis Radverkehr
- ▶ Arbeitskreis Tourismus
- ▶ hausinterne Projektgruppe „Fahrradfreundlicher Kreis“
 - Koordinierungsstelle für Planungsaufgaben
 - Zentrale Dienste
 - Straßenverkehrsbehörde
 - Kreispolizeibehörde
 - Schulen und Bildung
 - Familie und Jugend
 - Altenhilfeplanung
 - Gesundheit und Verbraucherschutz
 - Natur und Umwelt
 - Bauen (Kreisstraßen und Hochbau)

Bauliche Maßnahmen

- ▶ 80 km Radwege an 200 km Kreisstraßen
- ▶ In den letzten 5 Jahren 6,7 km Radwege gebaut, sowie rd. 2,4 km Radwege im Zuge von Straßen- ausbaumaßnahmen realisiert



Bauliche Maßnahmen

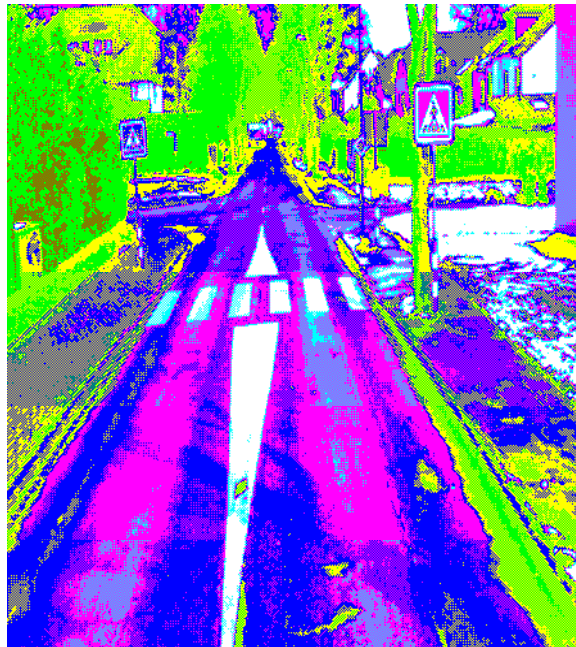
► Winterdienst

Spezialfahrzeug für
Schneeräumung, Reinigung,
Unterhaltung auf Radwegen



Bauliche Maßnahmen

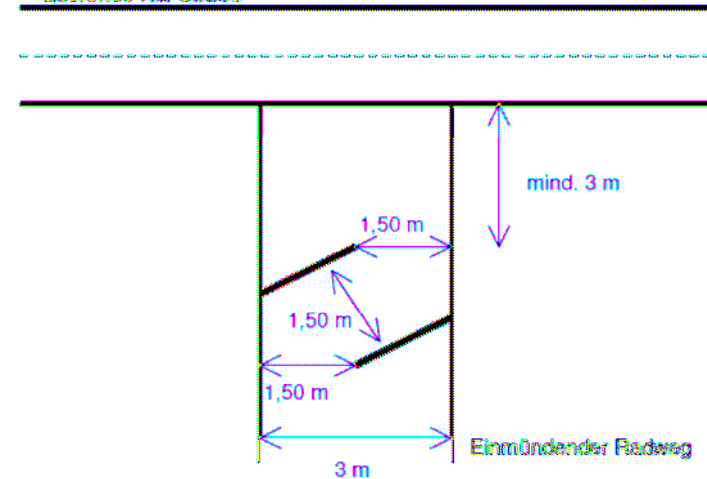
- ▶ 78 Querungshilfen an Kreisstraßen gebaut
- ▶ davon 6 Lichtsignalanlagen und 9 Fußgängerüberwege



Beispiel Umlaufsperrn



Querende Kfz-Straße



Skizze 1: Empfohlene Gestaltung einer Umlaufsperrre bei Radweg von 3 m Breite

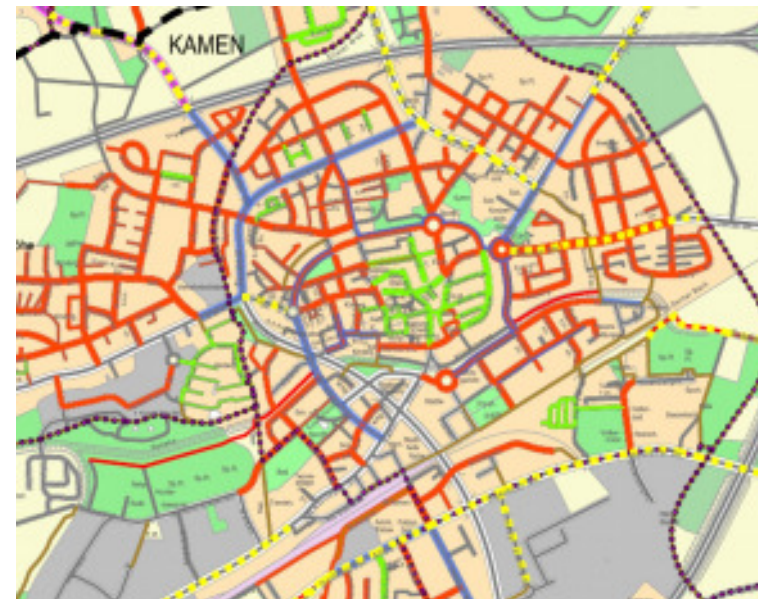
Wegweisung

- ▶ Überprüfung, digitale Erfassung und Instandsetzung der gesamten Radwanderwegebeschilderung (grün/weiße Schilder) im Kreis Unna seit 2005
- ▶ Gesamtkosten ca. 10.000 Euro
- ▶ **Flächendeckender Ersatz der alten grün-weißen durch rot-weiße Schilder gemäß HBR so bald wie möglich als vordringliches Ziel für den Kreis Unna!**

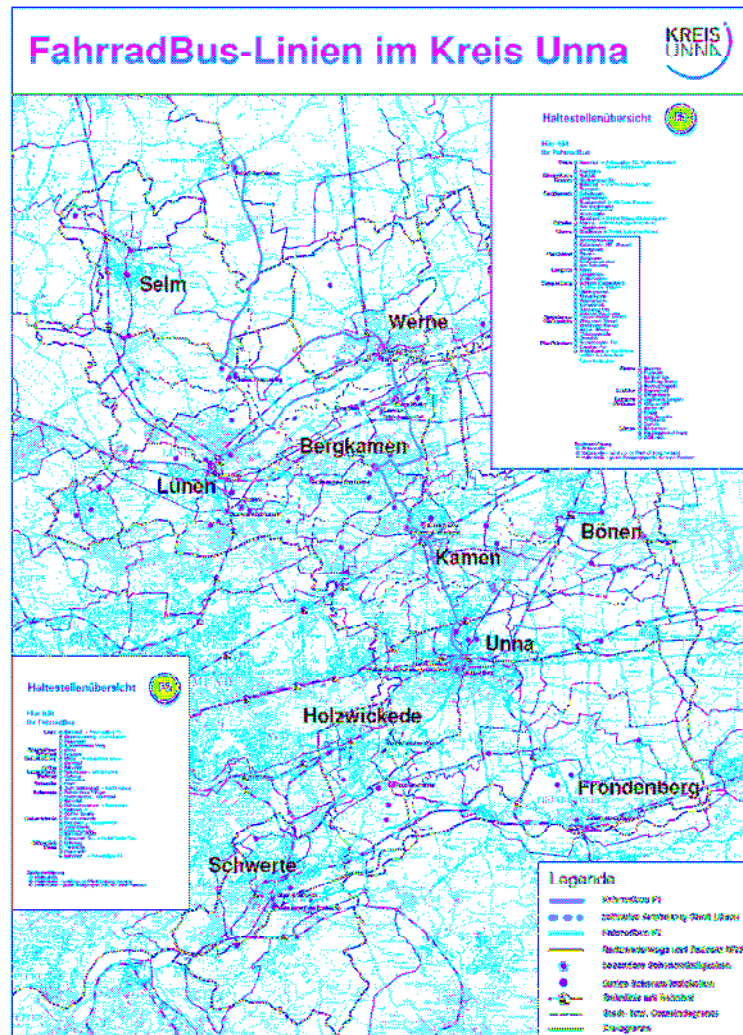


Planerische Maßnahmen

- ▶ derzeitig Erarbeitung eines kreisweiten Radverkehrskonzepts
- ▶ bezieht sowohl den Alltagsverkehr als auch die zahlreichen Freizeit- und Tourismusrouten mit ein.
- ▶ Intensive Mitarbeit und Einbeziehung der Städte und Gemeinden



Projekt FahrradBus



Projekt mobil&Job



- ▶ Betriebliches Mobilitätsmanagement
- ▶ Angebot des Kreises Unna an die Betriebe und Unternehmen
- ▶ Beratung zur Nutzung der umweltfreundlichen Verkehrsarten (Radverkehr, ÖPNV, Mitpendler)
- ▶ Kosten 40.000 € pro Jahr aus ÖPNV-Landespauschale
- ▶ Preisträger des Landeswettbewerbs „GesundMobil in NRW 2007“
- ▶ Preisträger Bundeswettbewerb "Kommunaler Klimaschutz 2009"
(Sieger in Kategorie 3: "Erfolgreich umgesetzte, innovative Aktionen zur Beteiligung und Motivation der Bevölkerung bei der Realisierung von Klimaschutzmaßnahmen, Preisgeld von 20.000€)



Projekt mobil&Job



Preisverleihung Bundeswettbewerb „Kommunaler Klimaschutz 2009“

Fahrradstationen



Fahrradtourismus – Medien des Kreises

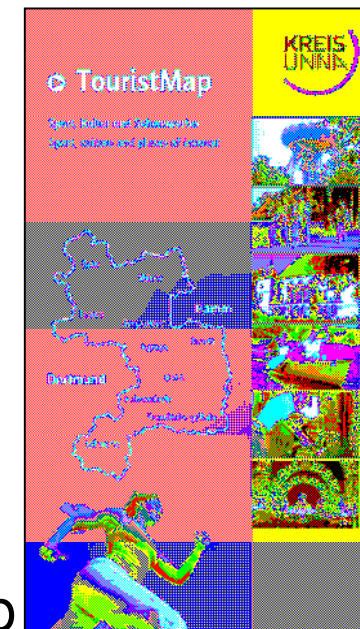


Tourismusbroschüre

www.geoservice.kreis-unna.de



Bahn&Bike



TouristMap

Fahrradtourismus - Medien

► Mitwirkung



Radroutenplaner (Ergänzung um touristische Ziele, Übernahme der A-Wege in Vorbereitung)

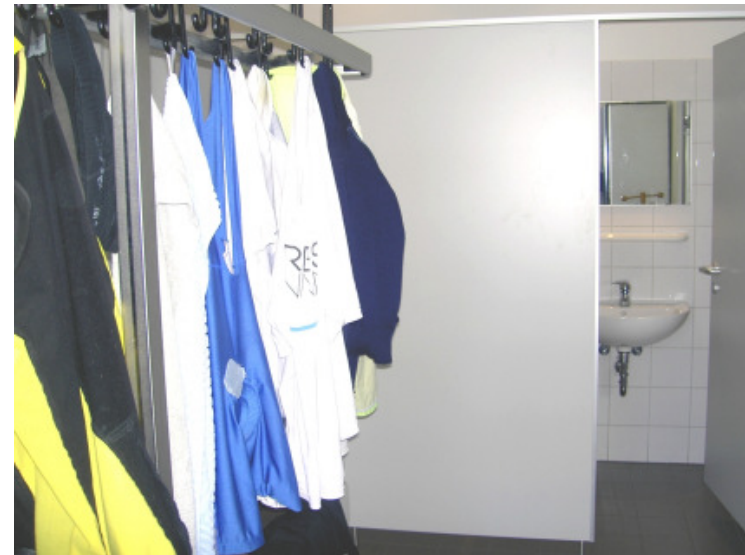
► weitere Printmedien Dritter z.B. Körneradweg des Lippeverbandes



RadTour Östliches
Ruhrgebiet

Kreishausgebäude

- ▶ Fahrradkeller mit 40 Stellplätzen für Räder, zahlreiche Fahrradständer auf dem Gelände
- ▶ Dienstfahrräder
- ▶ Umkleide- und Duschräume für Mitarbeiter/innen, die mit dem Fahrrad zur Arbeit kommen



Aktivitäten der Städte und Gemeinden

- ▶ Lünen, Unna: Gründungsmitglieder in der AGFS, Drahteselmarkt
- ▶ Bönen: Aufnahmeantrag ist gestellt, Vorbereitung hat stattgefunden
- ▶ Bergkamen, Kamen: Aufnahmeantrag
- ▶ Fröndenberg, Schwerte: politische Forderung AGFS beizutreten, aktive Mitarbeit „Ruhrtalradweg“
- ▶ Werne: ADFC fordert Konzept „Fahrradfreundliches Werne“
- ▶ Sonstiges: Fahrradstadtpläne, Fahrrad-Ranger, Rückbau von Umlaufsperrern, Abbiegespuren für Radfahrer usw.

► Ablauf der Bereisung durch die Auswahlkommission

Vorstellung der Bewerbung des Kreises Unna

1. Begrüßung und Einleitung Landrat Makiolla
2. Einleitung in die Vorstellung der AGFS-Bewerbung durch Dr. Schiebold
3. Vorstellung der Inhalte der Bewerbung durch Dr. Schiebold, Frau Leiße, Herrn Dürholt, Herrn Meerkötter, Herrn Meibert (auch später während der Fahrt)

anschließend:

Abfahrt mit dem VKU-Bus
mit Fahrradanhänger
zunächst zum
FahrradMuseum der AWO



► Ablauf der Bereisung durch die Auswahlkommission

kurze Besichtigung des Fahrrad museums/
Kurzvorstellung durch Vertreter der AWO



► Ablauf der Bereisung

Kurzbesichtigung
der Marina Rünthe



► Ablauf der Bereisung

ehemalige Bahntrasse Bergkamen –
Werne, neue Fahrradbrücke über
Datteln-Hamm-Kanal, momentaner
Endpunkt des Radweges



► Ablauf der Bereisung

Fahrt entlang des Radweges an der K 19 Varnhövel – Erläuterung der vom Kreis Unna geplanten Baumaßnahme eines kurzen Stückes Radweg („K 19, Schlossplatz“) zum Netzschluss, anschließend kurze Besichtigung Schloß Cappenberg und Stiftskirche



► Ablauf der Bereisung

Fahrt mit Rädern entlang Radweg an der K9 (Am langen Kamp, Kamen-Methler), Erläuterung der Radwegebaumaßnahmen an der K9



► Ablauf der Bereisung

Fahrt entlang des Radweges an der K 39 Afferder Weg bis zur Südkamener Str.

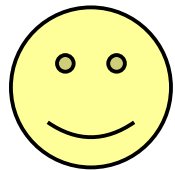


► Ablauf der Bereisung

Abschlussbesprechung der Kommission und Verkündung des Ergebnisses der Prüfung durch die Kommission im „Cafe Bistro im Park“ im Kurpark in Unna



► Ergebnis der Bereisung



Peter London (MBV): „Die Kommission wird dem Minister vorschlagen, den Kreis Unna in die AGFS aufzunehmen.“

positiv: das beim Landrat erkennbare und für die Kommission spürbare Interesse und Engagement am Thema Radverkehr

Wahrnehmung der Aufgaben im Bereich Radtourismus und Radverkehrsplanung bei der Kreisverwaltung Unna in einer direkt dem Landrat unterstellten Stabsstelle – nah an der Politik – als äußerst vorteilhaft angesehen

► Ergebnis der Bereisung

der durch das fachbereichs- und dezernatsübergreifende Agieren bestehende Zugriff auf Fachämter wie z.B. „Straßenverkehr“ und „Straßen- und Radwegebau im FB Bauen“ wurde als der Sache sehr förderlich bezeichnet

die bei den für den Radverkehr im operativen Geschäft wie auf der Leitungsebene offenbar beim Kreis Unna bereits vorhandene langjährige Erfahrung wurde gelobt

gut: Wahrnehmung der Koordinationsfunktion gegenüber den Städten und Gemeinden

Lob für das im Kreis Unna vorbildliche Engagement der AWO

► Ergebnis der Bereisung

Kombi-Projekte ÖPNV+Rad besonders bemerkenswert

Winderdienst auf Radwegen im Kreis Unna gelobt

- **kritisiert** wurde der im Kreis Unna aufgrund der immer noch in weiten Teilen vorhandenen alten grün-weißen Beschilderung produzierte Schilderwald
- man riet dem Kreis Unna, zum einen ggfs. Trassen zu bündeln bzw. sogar aufzugeben und sich „auf’s Wesentliche zu konzentrieren“
und zum anderen so schnell wie möglich auf rot-weiße Beschilderung umzusteigen

Auch solle man prüfen, ob der Kreis allein für die verbleibenden Eigenanteile einstehen kann, so dass den Städten und Gemeinden lediglich die ohnehin schon aufwendigen Übernahmen der Schilder in die Unterhaltungspflicht überlassen wird.

► Ergebnis der Bereisung

die auf dem Vorplatz zum Schloß Cappenberg auf der linken Seite angebrachten Fahrradständer wurden bemängelt („Felgenkiller“, schlechter Zustand)



► Ergebnis der Bereisung

Die Kommission empfahl

dem Kreis Unna, sich dafür zu engagieren, dass auch die kreisangehörigen Städte und Gemeinden möglichst flächendeckend Mitglied der AGFS werden.

Außerdem wurde empfohlen, dass sich der Kreis Unna mit der sicheren Erreichbarkeit von Schulen mit dem Fahrrad – Radwegeplanung für den Schulweg für die Schulkinder - beschäftigt.
